

Adresse dieses Artikels:

<https://www.thueringer-allgemeine.de/regionen/weimar/mehr-geld-fuer-sozialarbeit-an-weimarer-schulen-id228130849.html>



Mehr Geld für Sozialarbeit an Weimarer Schulen

13.01.2020, 16:13

WEIMAR. Für die Sozialarbeit an Weimarer Schulen steht in diesem Jahr deutlich mehr Geld in Weimar zur Verfügung als noch 2019.



Laut Steffen Dittes (DIE LINKE) steht in Weimar in diesem Jahr deutlich mehr Geld für die Sozialarbeit an Schulen in Weimar bereit.

Foto: Sascha Fromm

Auf Initiative der Linke-Fraktion im Thüringer Landtag können die Schulen in Weimar in diesem Jahr mit insgesamt 806.676 Euro für Schulsozialarbeit rechnen. Das teilte der Weimarer Linke-Abgeordnete Steffen Dittes mit. Die Summe liege 412.093 Euro beziehungsweise 104,4 Prozent über der von 2019.

Insgesamt hatte die Rot-Rot-Grüne Koalition mit dem Landeshaushalt 2020 zusätzliche 10,1 Millionen Euro für die Schulsozialarbeit auf den Weg gebracht, so Dittes weiter. Dies bedeute für Weimar, dass die Landesförderung mit 394.583 Euro für Weimar um 38.453 Euro beziehungsweise 9,74 Prozent für Tarifsteigerungen und Sachkostensteigerungen erhöht und um zusätzliche 373.640 Euro aufgestockt werde. Damit könnten zum Beispiel auch in Grundschulen und freien Schulen neue Stellen für Schulsozialarbeit finanziert werden. „Der Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schulen beschränkt sich nicht nur auf die Vermittlung des Lehrplanes. Gerade durch Schulsozialarbeit werden Probleme und Herausforderungen wie Mobbing und Gewalt, Drogenmissbrauch, Schulverweigerung angegangen und die Entwicklung eines demokratischen Schulklimas aktiv befördert“, so Steffen Dittes.

